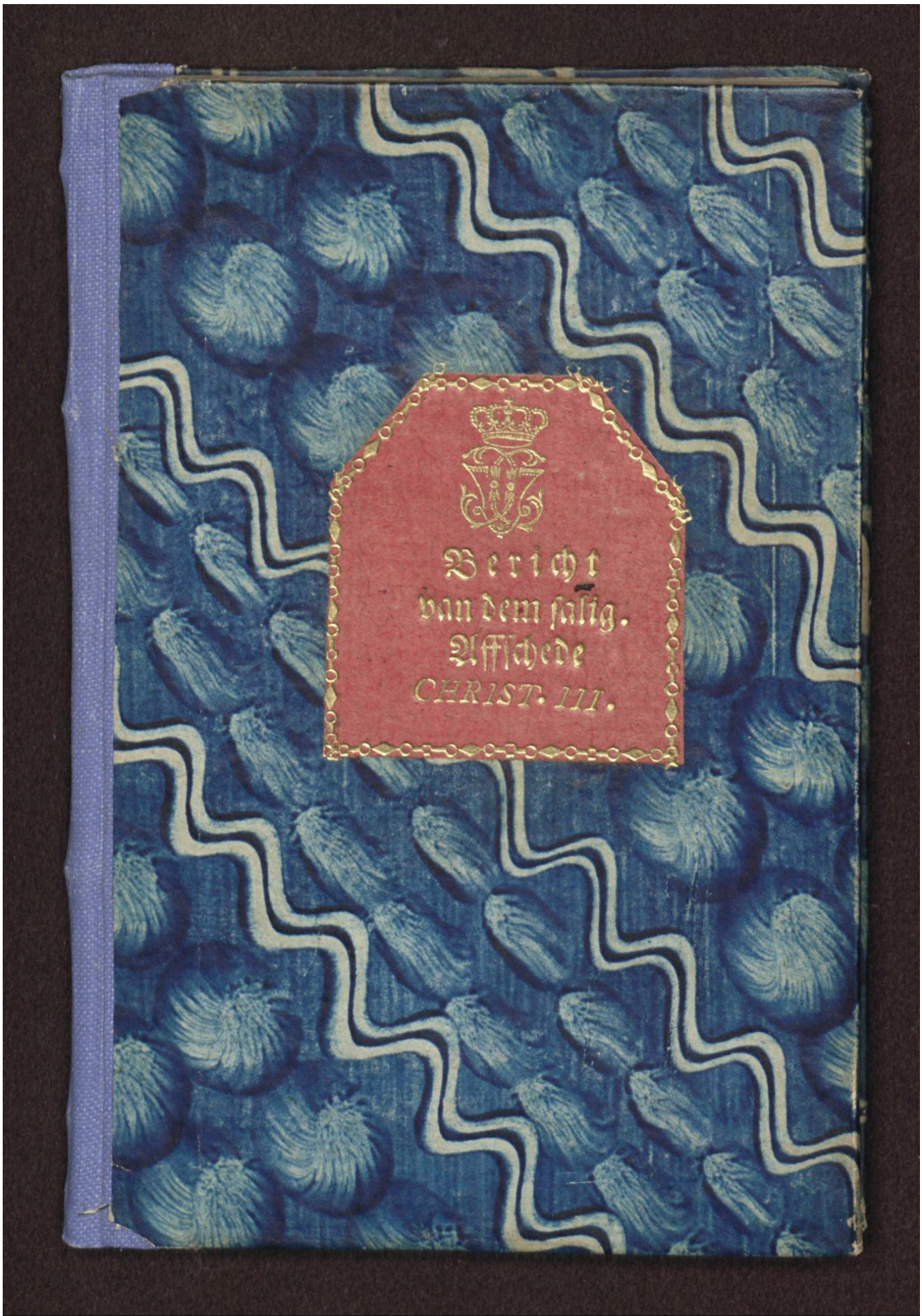
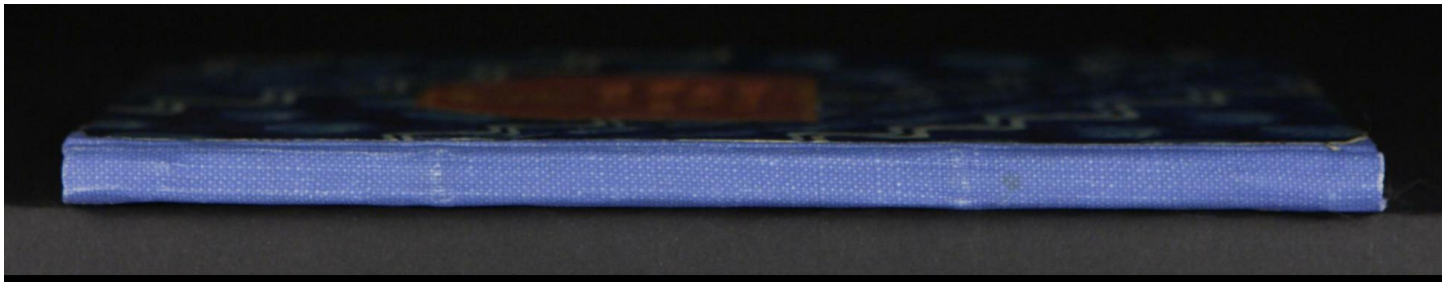


Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

35,-166

DA BOX

BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

(LN bis 83)

X

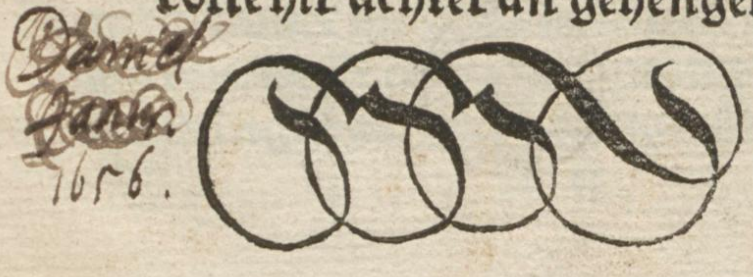
Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

Ein Warhafftich vnd Geloffwerdich Bericht/ van dem Christlikem vnd saligem Affschede/ des Dorchlüchtigesten/ Grodtmechtigesten / Hochgebarnen Fürsten vnd Heren/ Herrn Christian tho Dennemarcken/ Norweden der Wenden vnd Gottē Könink/ Hertogen tho Sleßwick/ Holsten/ Stormarn vnd der Ditmarscken/ Grauen tho Oldenborch vnd Delmenhorst etc. Dem Godt gnedich sy/ vp dat korteste voruatet.

Welckes mit sondrigem flyte na dem rechtē Griginal vth dem Hochdüdescken in dat Sassisck truwlick ys auergesettet.

Item wo ock Kön. May. Do he thom Regimente gekamen / ys Gekrönet worden/ wor / ock in wat Jare vnd Dage solckes geschen/ Js mit der korte hir achter an gehenget.



Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

BIBLIOTHECA REGIA HAFNIENSIS

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

Epitaphium vnd Christ-
lick Affschet des Dorchlüchtigē Hoch-
gebarnen Förſten vnd Heren/ Her-
ren Christian Köninck tho denne-
marcken, etc.

IJsse Christlike Köninck vnd dure Förſt/ ys alle tydt vnd thom meisten wol in de xviij. Jare her mit Kranckheit vñ swackheit behafftet ge-wesen. Dennoch hefft he syner Eskinge vnd beropinge na / eck synes fra-men vnd Christliken gemötes haluen nicht vnderlaten können / Sonder hefft alle wichtige Sake vnd hendele/ sülvest recht willen Regeren/ Vp dat enem ideren in syner Kön. Ma. Rike vnd Landen recht muchte wedderva-ren/ Vnd ein Christlike Ordeninge vñ gude Polici im Rike muchte erholden werden. Hefft eck van anuange syner Regeringe dat warhafftige Godtlike

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

Wordt vnses leuen Heren vnd Heilan des Jesu Christi sehr leff gehatt/ welcker syne Kō. Ma. in syn gantze Kō ninckrike ock hefft ingeplantet / vnd lutter vnd reine predigen laten/ welckes genochsahm bewyslick war. Ock hefft syne Kō. Ma. Dat Godtlike Wordt/ in sÿnen anderen Kōninckriken vnd Landen/ alse Norweden/ Jßland vnd Godtlandt etc. Laten inplanten / vnd syne Gelerde Menner darinne gesettet / vnd darinne thom ewigen Testamente vnd gedechtenisse bestēdiget/ welcker sÿne Kō. Ma. mit groter Bekōstinge vnd möie hefft tho wēge gebracht.

¶ Item hefft ock de hogen Schole vnd Studium tho Kopenhagen in Dennemarcken funderet/ vñ mit groter Bekōstinge syne Gelerde Lude/ De syn Kō. Ma. Dar hen hefft geuordert/ vnd grote vpkumpst vnd Rente tho vnderholdinge der suluigen dar tho gestifftet vnd gegeuen.

Idt

Idt hefft ock de sulue Hochgedachte vnd dure Köninck/ De gantze Bibel in Dēnischer sprake im drucke laten vth gan/tho ener ewigē gedechtenisse/dar an syne Kō.Ma.nene geringe bekōstinge gewendet / Wor vth denn genochsahm tho bewȳsende ys/ Dat syne Kō.Ma. mit synem gantzē gemōte / ock synes gantzen handels vnd wandels/ vnsen leuen HEREN Christum / vnser alle Salichmaker vnd Vorlōser mit synem hylligen Euangelio mit truwem herten gement vnd geleuet hefft/wo denn hir na wyder volget.

Nu vp dat Korteste ein halff Jare vor sȳnem Affschede.

Hefft syne Kō.Ma.allenthaluen im Rike vm̄e her getagen/ vmme alle gude Ordinantie tho rechte tho bringende/Vp dat ein gude Polici im Rike muchte geholden werden/

werden/vnd den Armen Vnderdanē neen vnrecht geſchege / Do hefft ſyne Kō. Ma. grotē mangel vnd kum̄er an den armen Lůden vnd Bedelern befunden/Vnd dat ẽrer tho vele vmmeher getagen ſynt/ Hefft ſyne Kō. Ma. hertlick betrachtet/ſolckens vor thokamende. Welckes ſyne Kō. Ma. mit enem Heren Dage / welcker tho Koldingen ys vorſchreuen worden / tho wẽge gebracht hefft/nemlick/Dat men in allen Stẽden im gantzen Rike ein Hoſpital anrichten ſcholde/ Hefft desgeliken an allē Orden/ eine ſyne ſchickinge mit den Armen gemaket / vnd ock Rickliken dar tho gegeuen/de Armen Lůde na nottrofft tho vnderholdende.

¶ Item hefft ock vp dem ſuluen Heren Dage ein vprichtich Kōnincklick Receß vpgerichtet / darinne alle vörige Receß/de van Kōn. May. tho vören weren vorordenet/ gentzliken vnd klarliken ſynt Reficiert vnd vorniet worden/

worden/tho ener ewigen gedechtenisse tho holdende.

¶ Item hefft ock vp dem suluen Heren Dage mit allem flyte der Gehstliken Biskoppe / Superintendenten vnd Pastoren / de de Reine Lere des Godtliken Wordes vorkundigen vnd leren scholden/Ere inkumpst ane ienigen nadele bekamen/ tho ener ewigen vnderholdinge des Godtlikē wordes/vnd der reinen waren Lere.

¶ Item hefft ock tho allen Scholen thogelecht vnd gegeuen/vp dat de Armen Schölers tho der Lere vnd döget muchten erholden werden.

¶ Na deme auerst syne Kön.May. vornamen vnd vormercket / dat syne Kön. May. dorch de Kranckheit dar mit he behafftet gewesen/yo krancker vnd swacker geworden ys/ Hefft syne Kön.May. mit allem flyte disse vnd alle ander Wichtige Hendel betrachtet/vp dat enicheit vnd Frede im ganzen Rike muchte erholden werden/

vnd

Vnd besundrigen Gades Wordt tho Laue vnd Ehre des Allmechtigen flytich muchte gehandelt vnd erhol//den werden.

¶ Alse auerst syne Kön. May. wy//der vormerckede / Dat syne swackheit yo mehr vnd mehr sick vormerde vnd thonam/ Hefft de swackheit syne Kö. May. entlick tho bedde gedrungen tho blyuende/ Vnd syne Deners beide vā Adel vnd vn Adel/ hebben möten by syner Kön. May. waken/ Do ys sÿne Kön. May. mit enem sehr grotē Flö//te vp der Luchteren syden behafftet gewordē/ Welckes sick in enen schenc//kel mit enem sehr groten Geswulst ge//settet/ Dar van syner Kön. May. ein grote Smerte ys entstan. Vnd na de//me syne Kön. May. also in groter Py//ne vnd wehe gelegen/ Hefft idt sick be//geuen vnd thogedragen / vp den Fri//dach vor dem Hilligen Christdage / Welcker de teinde Dach vor synem Affgange vnd affschede vth disser

Werlt

Werlt ys geweſen/ Dat vp den mor-
gen ener van ſynen Doctoren in der
Medicin/ mit namen Doctor Corne-
lius tho ſyner Kön. May. is gekamē/
Jegen dēme hefft ſyne Kön. Ma. an-
geuangē vnd geſecht/ Leue Herr Doc-
tor/ Idt ys ener in diſſer Nacht by
mÿ geweſen/ de hefft tho my geſecht/
Dat ick ſcholde mit diſſer myner
Kranckheit gedult dragen/ beth thom
Nien Jares Dage / alſe denn ſcholde
ſick myne Kranckheit vorwandelen/
vnd tho enem guden ende kamen/ So
hebbe Jck alſe ener ſyner Dener/ mit
namen Ruprecht Geiſspuſcher/ de ick
ſyner Kön. May. Wundtarſt in de
twintich Jarlanck geweſt/ock de ſul-
ue nacht by ſyner Kön. May. gewaket
hebbe/ angeuangen tho ſeggen de/ Idt
wert Juwer Kön. May. alſo gedrō-
met hebben/ Do hefft ſyne Kön. May.
wedderumme geſpraken / He hefft idt
my alſo geſecht/ Dit hefft de Doctor
mit angehöret / vnd de Ehrentueſte

Erick Walckendorpf/ſyner Kön. Ma. Kamer Juncker/ock Melcher Potlitz/ ſyner Kön. May. Hoffſnyder/vnd ſyner Gnade Barberer mit namen Jochim Lange van Stettin/vnd mehr ander/ de vp de tydt ſyn im Gemake geweſen.

¶ Item vor dren Dagen vngeuerlick er denn ſyne Kön. May. ys in Godt vorſcheden/hefft ſyne Kön. Ma. bevalen/ dat men ſcholde eine Böre voruerdigen/ de gelick were ener Dodenböre/ Hefft auerſt vorgegeuen/ dat ſyne Kön. May. ſick dar vp wolde leggen laten/beth ſo lange dat men ſyner Kön. May. Bedde maken konde/ſo ys de Böre na ſyner Kön. May. begher gemaket worden. Na deme auerſt Kön. May. ys vorſcheden/ do ys dat Lick dar vp geſettet worden/Vnd ys tho gelöuende dat ſyne Kön. May. de ſülue Böre dar tho hefft beſtellen laten/wo wol ſyne May. ſolckes nicht vp dat dödtlikeſte hefft tho erkennende gegeuen.

Item

¶ Item dar na hefft sick de Smerte vnd Swulste van dage tho dage yo mehr vnd mehr vormeret vnd thoge-namen / Wo wol dorch syne Doctoren alse mit namen D. Cornelius vnd D. Jacob Bordinck / vnd dorch syne Wundarsten groten flyt ys vorgewē-det worden / Hefft doch de Kranckheit nicht willen vphören / Sonder im Schenckel mit geswulste vnd smerte yo hefftiger Procederet vnd tho gena-men / beth thom Nien Jares Dage / wo denn de Lofflike Köninck rede tho vören gesecht / dat idt nicht lenger waren wurde.

¶ Item do idt nu thom Nien Jares Dage gekamen / hefft syne Kön. May. tegen den morgen do de Klocke twe ge-slagen / hen na middernacht / my Ru-precht Geißpuscher vor dat Bedde ge-escket / alse ick de sulue Nacht by syner Kön. May. wakede / vnd tegen my ge-secht / Myn leue Söne / recke my dyne Handt her vnd gryp my vnder an mi-

ne

ne Luchter syden/ Dar kumpt he/ de idt my don wil / Jck hape idt schal dissen Dach nicht vth waren/ sonder nu balde enen guden ende nemen/ Do hebbe ick geantwerdet / Ey nen Gne-digester Köninck/ dat vorbede Godt/ Jck hape des nicht.

¶ Jtem dar na alse de Klocke dre geslagen/ hefft Kön. May. syne Docto-res tho sick forderen laten/ Vnd do id neger dem Dage gewesen / Dat men dat Slot vnd de Porten geöpenet/ Hefft syne Kön. May. den Predicantē Magistrum Paulum thosick forderen laten / vnd iegen ẽm syne Bicht ge-dan/ Vnd de Predicant ys allein im Gemake by Kön. May. lenger deñ ei-ne halue stunde gewesen / vnd hefft mit ẽme geredet/ Dar na synt de Dö-ren geöpenet worden / Do hefft syne Kön. Maÿ. enen synen Sermon vor sick don laten. Vnd vm̃e den Klockē-slach tein/ hefft syne Kön. May. Dat Hochwerdich Sacrament tho sick ge-

na-

namen/Welcker syne Kön. May. ock tho vören vor viiij. dagen gedan.

JNa deme dit alles geschen/ hefft Kön. Mayt. syn Gemahl de Könin/ ginne tho sick forderen laten/Vnd tho ẽrer Kö. W. angefangen vnd gesecht/ Myn herte leue Frouwe/ Jck vornẽ/ me myne tydt ys gekamen/dat ick vth disser Werlt scheden moth/Derhaluen bidde ick dy fründlick/ giff dy tho frẽ/ den/vnd lẽue in Gades früchten/vnd vnderwyse vnsen leuen Söne / Dat he wille wyßliken Regeren/ vnd syne Armen Vnderdanen beschutten vnd tho Gades Ehren erholden / vnd mit nener vngebörliken Schattingen/ edder nier vnplicht besweren/Vnd hefft dar mit ẽrer Kö. W. enen Slötel willẽ auerandtwerden/ Welcker auerst Er Kö. W. vor grotem herte lede vnd bitterlikem wenende/nicht hefft können edder willen annemen / hefft ock vor grotem wenende nen Antwert dar vp geuen können/Vnd hefft also de Kö/

ningin/

ninginne wedderumme vorlöff genas
men/vnd ys bitterlicken wenende in
ẽrer Gnaden Gemack geghan.

¶ Item darna hefft syne Kön.May.
den Jungen Heren/ alse synen Söne
Herroch Hans / vnd Frouwlyn Do=
rothea tho sick vorderen laten / Alse
se nu vor Kön. May. syn gekamen/
hefft he ẽn de Handt gegeuen/Do synt
se alle beide dorch vormaninge des
Predicanten M. Pawel / de by Kön.
Mayẽ. Bedde gestan/vor ẽrem HERR
VADER vp ẽre Kne geuallen / So
hefft Kön. May. se hoch vormanet/
vnd gebẽden/In Gades früchten tho
lẽuende/vnd hefft En de Hant vp ẽre
Höuede gelecht/vnd se an beiden par=
ten gesegnet / vnd vnder Gades Be=
nedijnge vñ sẽgen vp tho wassende be=
ualen/Do synt se beide bitterliken we=
nende gewordẽ/vnd van Kön.May.
ẽrem Herr Vader wech gegan.

¶ Item Dar na hefft he den Herẽ
Andreas Barby erwẽleden Biscop
tho

tho Lübeck/vnd Herrn Johann Fre//
sen dē Cantzeler tho syner Kön. May.
vorderen laten/ vnd mit den beiden
geredet/vnd se vormanet/dat se schol//
den helpen Raden/ dat doch dat Rike
in rouwe vnd Frēde muchte blyuen/
Vnd in guder enicheidt tho Gades
Laue/Ehre vnd pryse muchte erhol//
den werden.

¶ Dar na den beiden Heren bena//
len / synen Kamerdeneren / so sÿner
Kön. May.deneden/beide Eddel vnd
vneddel/anthoseggende / Syne Kön.
May.late ēn allen samptlick vp dat
aller Gnedigest / vor ēren truwen
Dehnst bedancken / vnnd dat men se
rickliken besolden scholde/Welckes de
beiden Heren in iegenwardicheit sol//
kes den Deneren strackes angetōget
hebben. Dar na hefft syne Kön. May.
de beiden Heren wedderumme van sick
gan laten.

¶ Dar na hefft syne Kön. May. de
Köninginne wedderumē tho sick vor//
derē

deren laten/Do nu Er Kö.W.tho sy-
ner Gnaden gekamen/vnd gesehn vñ
vormercket sÿne grote Swackheit /
vnd dat idt sick yo mehr vnd mehr
thom Dode nalede/Js ẽr G. bitter-
liken wenende geworden/vnd gesecht/
Och myn Leue Here / Jck bidde juw
lutter vmme Gades willen/ hebbe ick
iuw myn lẽuent lanck wor mit Wor-
den edder wercken vortörnet/dat wil-
let mÿ vorgeuen. Do hefft syne Kön.
May.wedderumme gesecht / Myn her-
te Leue Frouwe / giff dy tho freden/
Du bist my nicht tho weddere gewest/
Jdt ys alles vorgeuen / My hebben
wol tho hope gelẽuet/Sonder vorhelp
mit vnsem leuen Söne / dat he möge
wisliken Regeren. Vnd kere dy van
disser Werlt/denn idt ys hir eine kor-
te tydt.Do ys auermal Er Kön. W.
bitterlicken wenende wedder vanẽme
gegan / Vnd syne Kön. May. hefft
Er eine gude Nacht gegeuen / vnd se
gesẽgenet.

Jtem

¶ Jtem dar na hefft ſyne Kön. May. angeuangen mit ſynen Dene// ren tho redende/ wo volget/ vnd enem ideren ſyne Handt gegeuen/ ſo vele al// ſe ẽrer im Gemake gewẽſen/ vnd enem ideren in ſonderheit vor ſynen trůwẽ Dehnſt vp dat aller gnedigeſt bedanc// ket. Vnd den Doctores wyder beualẽ/ ſynem Leuen Sone dem Jungen Printzen an thoſeggende / dat he ẽre Beſoldinge de ſe vor hen by ſyner Kö. May. gehat / de tydt ẽres lẽuendes gunnen wolde.

¶ Dar na hefft ſyne Kön. May. begert tho ſingende den Pſalm. Mit frẽde vnd frowde ick vahr dar hen. et.

Dar na/ Middẽ wy im dem Lẽuen// de ſyn. etc.

Thom drůdden. Nu lath vns denn Lyff begrauen. etc.

¶ Dar vp hefft de Predicant M. Pawel geantwerdet/ Eẏ nẽn Gnedi// geſter Köninck/ Dat hefft noch lange tydt genoch/ wy willẽ den noch nicht

singen/Do hefft syne Kön. May. ge-
secht/Och ya/ ick mach den so gerne
hören/ Do ys he angeuangen vnd ge-
sungen worden.

¶ Dar na hefft he ein weinich stille
gelẽgen/Do hefft de ander Predicant
Mester Andreas enen klenẽ Sermon
vor syner Gnade gedan/vnd vele scho-
ne Spröke vth der hilligen Schrifft
geuöret.

¶ Dar na hefft syne Kön. May be-
geret/dat wy wolden alle samptlick
vp vnse Kne vallen/vnd dẽ Allmech-
tigen Godt bidden vm̃e enen bestendi-
gen Gelouen/welckes also geschen.

¶ Item do hefft syne Kön. May.
ein weinich geharret/ vnd doch myd-
deler tydt dem Doctor de Handt tho
gereket/vnd den Pũls grypen laten/
vnd den Doctor vp dat flytigeste vor-
manet/ he wolde ẽm by tyden anseg-
gen/wenner he vornemen wurde/dat
sick de Pũls leggen wolde.

¶ Hefft dar na wedder begeret tho

sin-

singende / Nu bidde wy den Hilligen Gehst etc. Welckes ock also geschen.

¶ Dar na hefft M. Andreas wed-derumme etlike Spröke angenar gē vth der hilligen Schrifft / Do hefft auer-mal syne Kön. May. balde begeret / Dat wy wolden vp vnse Kne vallen / vnd vnsen Leuen Godt truwlikē bid-den / dat de Allmechtige Godt wolde syne Kön. May. by enem standthaff-tigen Gelouen erholden / Welckes also geschen.

¶ Dar na ys de Predicant M. Pa-wel wedderumme her vp gekamen / De synen Vader / de ein Dach tho vören in Godt vorstoruen was / hedde begra-uen laten / Vnd hefft also wederumme enen schonen Sermon / Van dem vor-laren Söne / vor Kön. Maÿ. ange-uangen. Dar na hefft syne Kön. May. begert den Gelouen tho singen-de / Welckes ock geschen.

¶ Do hefft syne Kön. May. ange-uangen vnd gesecht / Idt wil nu bal-

de

de enen ende nẽmen/ Jck moth wan-
deren/Doch ick hebbe gudt wanderen/
Jck hebbe den Wech/de Warheit vnd
dat Lẽuent by my.

Dar na ys Kön. May. sehr swack
geworden.

¶ Do hefft syne Kön. May. Noch
ein male begeret tho singẽde. Mit frẽ-
de vnd frouwde ick vare dar hen. etc.
Vnd hefft syne Kön. May. alle tydt
dat erste Versck sũluelst mit gesungẽ.

¶ Dar na ys syne Kön. May. gantz
swack geworden/also dat wy synt all
thosammende sehr wenende gewordẽ/
vp vnse Kne geuallen/ vnd dat Va-
der vnse gebeden. Alse nu de Klocke
hen by vehr slẽgen gewẽsen / Hefft de
Predicant M. Pawel enen schonen
Sermon geuöret. Also hefft Godt de
Werlt gelẽuet. etc.

Vnder dussem Spröke hefft de
Predicant Kön. May. hart verma-
net/ By enem Christliken vnd stant-
hafftigẽ

hafftigen Gelouen tho blyuende/wel-
kes ock also geschen. Do hefft Kön.
May. syn Angesicht iegen den Predi-
canten gewendet/vnd sick nicht wed-
der van ẽme gekeret/beth dat de Kloc-
ke ys halff wẽge Vyue gewesen/ vp dẽ
namiddach/do ys he also sachtmödigẽ
vp Nie Jares Dach disses M.D.liv.
Jares/in Godt den HEREN entsla-
pen/synes ölders im Lv. vnd syner
Regeringe im xxiij. Jare. Dem Godt
gnedich sy. Vnd ys also ein Kindt Ga
des ane allen twyuel.

Item Kön. May. Be-
genckenisse ys geschen des Manda-
ges na Inuocauit in der Vasten/wel-
ker was de 13. Februarij/Vp dẽ sũluẽ
dach/vnd vp den Dingste Dach/vnd
Midwẽken/de dre dage ys in synem
gantzen Rike allenthaluẽ/ock tho
Lübeck vnd Hamborch beide auende
vnd morgen in allen Kercken mit
allen Klocken sehr herliken
nagelũt worden.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

Wo de Löfflike Köninck Christian tho Dennemarcken etc. Thom Köninge ys Gekrönet worden. Welckes tho Kopenhagen am Sondage na Laurētij Anno M. D. xxxvij. nauolgender gestalt geschen.

ERstlick syndt de Eddellüde Densck vnd Düdesck vor Kö. May. dre Man dicke ein lange Rege her gegan/na der Kercken dar de Kröninge geschen scholde.

¶ Dar na synt de Rikes Rēde stadtliken gerēden. Item Her Lütke Krabbe hefft dat Gulden Swert geuöret. Her Prebbe dar benēuenst den Guldē Appel. Her Ayel Brade den Scepter. vnd Her Magnus Gude de Krone. Dar na syndt de Trummeter gegan/ Dar na de twe Herholde / Dar nögest ys Kön. May. gerēden / Dar na synt de Geschickeden vth Sweden benēuenst dem Hertogen van Prüssen gerēden/

gerēden/Dar na Hertoch Frans van Lüneborch/Hertoch Hans van Holsten/Vnd Hertoch Hans van Louwenborch/ Vnd de Geschickeden vth dem Lande tho Hessen/De Danscker Borgermeister/vñ de Hamborger Heren.

Hir na ys de Köningin-ne geuolget.

DAr nögest synt wedder de Eddellüde Densck vnd Düdesck/ ock ein gude lange Rege vort nageuolget vor der Königinnen her/ Dar na ys Melcher Rantzouw vnd Her Oleff Nelßen Stadtliken gerēdē. Dar nögest vörde Her Oue Vincentius de Krone/ Vnnd Her Magnus Muncke dē Scepter. Dar na de Prußescken Trummeter. Dar na volgede de Köninginne im Gulden Wagen/vnd de Hertoginne van Prüßen sat vor ēr im Wagen/ Dar na volgede ein an-

ander Gülden Wagen / darinne seten de Frö̈ychen / Dar na gingen der Kö̈niginnen Junckfrouwen / Dar na de Prüßesecken Junckfrouwen / Dar na de Dansecker Junckfrouwen vnd Frouwen. Vnd syn also Ordentlick in de Kercken getagen / vnd aldar van des Rikes Rö̈den mit Herrn Bugenhagen / Welcker de Ordinator gewesen / Gekrönet worden / welckes stadtliken ys tho geghan / Wo hir na vormeldet wert. Vnd na allem geprenge syn se mit grotem Triumphe also Gekrönet van der Kercken getaghen. Vorwar de Krone vnd Septer stunden Kön. May. Herlick an / dar vormen Gade in Ewicheit danckede.

Wo

Wo ydt in der Kercken ys tho gegan / mach men hir na lesen.

DE Telde vnd Stöle des Köninges vnd der Köninginnen / weren iegen dat Altar vpgerichtet vnd de Stöle des Ordinatoris.

¶ Item thom Ersten do de Jennen / de de ✠ Ttzirate edder Köninckliké Gesmücke drögen / ein weinich iegen dem Köninge auer gestan hedden.

✠ De Ttzirate sin / dat Gulden Swert / Scepter / Appel vnd Krone.

¶ Ginck de Oldeste des Rikes vnd bögede de Kne vor dem Altar / Vort stundt he wedder vp / vnd Offerde syn Ttzirat vp dat Altar / vnd ginck wedder in syne Stede stan / also dede ock de Ander / de Drüdde vnd de Verde.

¶ Dem geliken deden ock ein weinich dar na / de de Ttzirate der Köningin-

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

nen drögen.

¶ Vnd na dẽme dat Veni ſancte Spiritus geſungen was/ Settede ſick de Ordinator vp ſynen Stole/ Do dat de Rẽde ſegen / brochten ſe den Kö-ninck vor den Ordinator/vnd de Kö-ninck ſettede ſick vp ſyne Knę / vnd ein van den Rẽden / redede erſtmals Denſck/ dar na de Ander Dũdeſck/ wo volget.

¶ Werdige HERE vnd Vader in Chriſto/wÿ erkennen/dat Godt vns diſſen vnſe Erwẽleden Köninck gne-dichlick gegeuen hefft / vnd dancken dar vor ſyner Gnade vnd Barm-hertticheit. Wy hebben diſſes Rikes Regalia Gade vp dat Altar geoffert/ Alſe dẽme ſolcke Ehre vnd Gewaldt gehöret/ vnd van ẽme gegeuen wert. Darũmme im namen vnd van wẽgen diſſes gantzen Rikes bydde wy Juw alſe enen Dener Chriſti/dat gy diſſem vnſem Erwelden Köninge de ſũluen Regalia auerantwerden / vnd alſo

thom

thom Köninge bestędigen vnd Con=
firmeren willen/ Jm namen Gades/
ęme tho laue vnd vns thom besten.

¶ Do nu de Köninck geswaren
hadde/ vörde de Rikes Radt de Kö=
ninginnen mit vpgelöseden Haren
vnd bedeckedem Höuede vor den Or=
dinator / vnd se ginck nicht in Kö=
nincklikē Gesmucke vnd Kledc/ sonder
alse ein ander Forstinne/ vnd ein van
den Ręden/ redede erstmals Dęnsck/
Dar na de ander Dudesck/ wo volget.

¶ Wy bidden auermal Werdige
Here vnd Vader/ Dat gy alse ein De=
ner Christi disse vnse Erwelde Kö=
ninginne/ Dar wy Gade vor danckē/
willen vns mit den Regalien tho sol=
ker Werde vnd Gewaldt / alse ener
Köninginnen geböret / Jm namen
Gades bestędigen vnd Confirmeren.

¶ Dar na geboth de Ordinator dat
men den Köninck vnd de Könin=
ginnen henne vören scholde in de Tel=

de

de / vnd laten sick dar Köninckliken antehn / vnd in de Köninckliké Stöle bringen / vnd de Telde tho bréken.

¶ Dar na do de Gesanck na der Epistelen gesungen was / wordt de Köninck van dem Rade vor den Ordinator geuöret / vnd settede sick neder vp de Knee dat Swert tho entfangende.

¶ Do idt dem Köninge geheten wardt / gaff he dem Marschalck dat Swert / de stack idt dar na in de Schede de de Prédiger helt / vnd nam idt wedder tho sick.

¶ Dar na nam de Ordinator dath Swert van dem Marschalck / vnd gordede idt dem Köninge vmme dat Lyff / Dar na do idt dem Köninge geheten wart / stundt he vp vnd toch dat Swert vth / vnd sloch dar métigen méde mit der flacken syden in de vehr dele der Lucht / vnd nicht mit der Eg-

ge /

ge/Dar na ſtack he dat wedder in de Schede.

¶ Dar na do dem Köninge thogeſecht wart/ ſettede he ſick nedder de Krone tho entfangende.

¶ Dar na wort den Rêden thogeſecht/de treden tho/vnd taſteden mêde an de Krone/ de auerſt tho der Kronen nicht reken konde / ſtreckede allene den vorderen Arme vth na der Kronen.

¶ Dar na wort de Köninginne van dem Rade her geuöret/vnd ſettede ſick nedder vp de Krne/Do treden de Rêde tho der Kronē/do men tdt êne geboth wo tho vören.

¶ Dar na gaff de Köninginne den Scepter dême de tdt droch / Vnd ſe wort geuöret in êren Stole/ dar ſtüdt he mit dem Scepter vor Er Kö. W.

¶ Do de Könínck dat Euangelíum lêſen wolde/negede he ſick tho vören vor dem Ordinator vnd entfangede de Benedíjnge.

Da

¶ Dar na nam he dat blote Swert in de vorderen handt / vnd laß dat Euangelium vnd de anderen Ttzirat worden vor dem Köninge geholden.

¶ Dar na Ginck de Köninck wedder in synen Stole / beth so lange de Misse geendiget wardt.

¶ Dar na ys syne Kön. Maÿ. mit den Rikes Reden / vnd de mit by der Kröninge gewësen / tho Discke gegan / vnd ys mit ën frölick gewesen. Dem geliken hefft ock de Köninginne mit ërem Frouwen Timmer / vnd de mit er gewesen / frölick gegeten etc.

J. W.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]

Gedrücket tho Hamborch
by Johan Wickradt dem Jüngern.
Anno M. D. LIX.

Early European Books, Copyright © 2012 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of The Royal Library, Copenhagen.
LN bis 83 [35,-166 8°]